

„Wir sind Detmold!“ litt etwas unter der kühlen Witterung

# Gelungene Premiere für das Familienfest

„Wir sind Detmold!“ – unter dem Motto zeigten rund 40 Vereine gemeinsam auf dem Gelände am Hangar 21 wie bunt und vielfältig ihre Stadt ist. Dort wurden Spiele, Mitmachaktionen, Informationen, Tanz- und Sportdarbietungen geboten und außerdem ein vielfältiges Bühnenprogramm mit Live-Musik. Zeitgleich lockte an diesem Tag ein verkaufsoffener Sonntag nach Hohenloh.

Zum Tag des offenen Denkmals öffnete außerdem das heutige Gemeindehaus und ehemalige Kino in der Anne-Frank-Straße 1 und 3, seine Türen.

„Die Resonanz aus den Vereinen und ihr Engagement für das Fest war einfach klasse“, freute sich Bürgermeister Rainer Heller im Vorfeld. Entstanden sei die Idee zu dem Familienfest aus dem Wunsch verschiedener Vereine heraus, sich vor Ort vorzustellen und natürlich auch gemeinsam zu feiern.

„So wie es gewünscht wurde, beteiligen sich quergebend rund 40 Sport-, Verkehrs-, Heimatvereine und Bildungsinstitutionen, so dass ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt wurde“, so Heller. Leider spielte das Wetter nicht so ganz mit. Herrschten an den Vortagen noch sommerliche Temperaturen, so hielten am Veranstaltungstag drohende Wolken am Himmel, Wind und die kühle Witterung viele Detmolder vom Besuch ab. Schade, denn das Familienfest sollte auch positiv zur Entwicklung und zum Zusammenhalt des Stadtteils beitragen. Vor der offiziellen Eröffnung wurden die Besucher vom Posaunenchor Gesamt-Pivitsheide, also VL und VH, mit bekannten Melodien unterhalten.

Eröffnet wurde das Fest pünktlich



Noch kein Karneval, doch die Funkenmariachen des TSV Bentrup-Loßbruch (rechts Moderator Jens Heuwinkel) luden bereits für die Session 2013/14 ein.

um 13.00 Uhr durch Bürgermeister Rainer Heller, der bei seiner Begrüßung noch mächtig Bammel hatte, dass das Wetter durchhält. Mit Glück- und Segenswünschen von Vertretern der verschiedenen Detmolder Glaubensgemeinschaften, unter anderem auch die der Muslimen, ging es im Anschluss weiter und danach wurde auf der Bühne Schlag auf Schlag ein buntes Programm abgespult, waren Musik-, Tanz-, Bauchtanz und Sportdarbietungen der Vereine zu hören und zu sehen, wobei Jens Heuwinkel, Chef vom Theater und Circus Sauresani, durch das Programm führte.

Ab 16.00 Uhr gehörte die Bühne dann der Detmolder Jugendband



Auf dem Gelände vor dem Hangar 21 boten die Aussteller Informationen, Spiele und Mitmachaktionen für die ganze Familie an.

„Hey Miricale“ und „Animi Vox“ aus Minden. „Leider musste die Band „Ponyfish“, die noch auf den Plakaten angekündigt wurde krankheitsbedingt absagen“, erklärte Vera Heidrich. Auf dem Gelände vor dem Hangar 21 boten die Aussteller Informationen, Spiele und Mitmachaktionen für die ganze Familie an. konnten Sport-Oldtimer von BMW und Porsche bewundert oder landestypische Spezialitäten aus aller Welt probiert werden. Die Stadtverkehr Detmold GmbH hatte für das Familienfest außerdem einen kostenlosen Bus-Shuttle eingerichtet, der in der Zeit von 12:30 bis 19 Uhr zwischen Innenstadt und Hangar 21 pendelt. Zu jeder halben und vollen Stunde fuhr der Shuttle-Bus vom Kronenplatz ab. HFR.

*Detmold Kurier, 13.09.2013*